



FD1 FLÜSSIGABDICHTUNG/ FD2 FLÜSSIGABDICHTUNG -KONTRASTFARBE-

TECHNISCHES DATENBLATT

Flexible, rissüberbrückende Flüssigabdichtung zur Abdichtung in Duschen und Bädern in Innenräumen nach DIN 18534.

Anwendungsgebiete

Flüssigabdichtung für die Abdichtung von Innenräumen nach DIN 18 534 im Anwendungsbereich W0-I „geringe Wassereinwirkung“ und W1-I „mäßige Wassereinwirkung“ (Boden/Wand) sowie W2-I „hohe Beanspruchung“ (Wand). Anwendbar für Verbundabdichtungen unter keramischen Fliesen- und Natursteinbelägen in Duschen, Bädern, Sanitäranlagen etc. Nicht für den Unterwasserbereich geeignet.

Verarbeitungstemperatur	ab +5 °C bis max. +35 °C verarbeitbar (Luft, Untergrund, Werkstoff)			
Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte			
Rissüberbrückung	≥ 0,75mm			
Trocknung	Ablüftezeit nach 1. Beschichtung: 1,5 - 2,5 Stunden; Ablüftezeit nach 2. Beschichtung: 3,0 - 5,0 Stunden.			
Fußbodenheizung	geeignet			
Verbrauch	Ca. 0,6 kg/m je mm Schichtdicke			
Werkzeuge	Lammfellroller, Schaumstoffroller, Zahnkelle mit Sägezahnung, Glättkelle. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.			
Verbrauchstabelle und Schichtdicken (nach zweischichtigem Auftrag gemäß den Regeln der Technik):	Wasser-einwirkungsklasse	min. Trocken-Schichtdicke	min. Nass-Schichtdicke	Verbrauch je mm Trocken-Schichtdicke
	W0-I bis W3-I (Boden nur W1-I, Wand)	0,5 mm	0,8 mm	1,2 kg/m ²
Gemäß DIN-Norm ist zur Sicherstellung der Mindestrockenschichtdicke d_{min} ein (kalkulatorischer) Dickenzuschlag erforderlich, der mind. 25 % von d_{min} betragen soll. Flüssigdichtbeschichtungen sind gemäß Din 18534 in mindestens zwei Schichten und in Kontrastfarben aufzutragen.				
Lagerung:	im ungeöffneten Originalgebinde trocken und frostgeschützt auf Palette ca. 24 Monate lagerfähig			
Lieferform:	5 kg-Eimer; 15 kg Eimer (in den Farben grau und hellgrau); 15 kg-Eimer = 40 Eimer pro Palette 5 kg-Eimer = 80 Eimer pro Palette			

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324

E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de, www.eurobaustoff.de



FD1 FLÜSSIGABDICHTUNG/ FD2 FLÜSSIGABDICHTUNG -KONTRASTFARBE-

TECHNISCHES DATENBLATT

Mögliche Untergründe

Putze aus Zement, Kalkzement, hochhydraulischem Kalk, PM-Binder, Gipsputze, Trockenbauplatten aus Gipskarton und Gipsfaser, Beton, Leichtbeton, Porenbeton, vollfugiges Mauerwerk, Holzspanplatten V 100 GE 1, Zement-, Gussasphalt-, Magnesia- und Calciumsulfat-Estriche (Anhydritestriche), alte keramische Belagsstoffe. Verbundelemente aus extrudiertem Polystyrol; alte festhaftende Teppich- oder PVC-Klebestoffreste. Bei Anwendung auf Holzuntergründen technische Beratung kontaktieren.

Vorbereitung der Untergründe

Alle Untergründe müssen trocken, fest, tragfähig, ebenflächig und dürfen nicht verformbar sein. Sie müssen frei von Staub, Schmutz, losen Bestandteilen und Trennmitteln wie Öl, Fett, Wachs, Lack- und Farbanstrichen sein. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit entsprechenden Rissvergussharzen zu verschließen. Unebene Untergründe müssen vor der Fliesenverlegung ausgeglichen werden. Stark oder unterschiedlich saugende, mineralische Untergründe mit Ceratec G1 Fliesengrund vorstreichen. Glatte und porengeschlossene Untergründe mit Ceratec G2 Spezial-Haftgrund grundieren.

Gipsputze müssen einlagig, augenscheinlich trocken und dürfen weder gefilzt noch geglättet sein. Zementestriche müssen mind. 28 Tage alt und trocken sein (Feuchtigkeitsgehalt $\leq 2,0$ CM-%). Calciumsulfatestriche müssen ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden (Feuchtigkeitsgehalt unbeheizt max. 0,5 CM-%, beheizt max. 0,3 CM-%). Gussasphaltestriche müssen ausreichend besandet sein. Beheizte Estriche müssen erfolgreich das Funktionsheizen durchlaufen haben.

Es gelten die einschlägigen DIN-Normen, Richtlinien, Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Zuerst die Ecken zwischen Wand- und Bodenflächen mit Ceratec DB10 Dichtband, Ceratec DB10 Dichtecken, Wanddurchdringungen mit Ceratec DB10 MW Dichtmanschetten Wand und Bodenabläufe mit Ceratec DB10 MB Dichtmanschetten Boden abdichten. FD1 Flüssigabdichtung in zwei Arbeitsgängen in gleichmäßiger Schichtstärke durch Spachteln, Streichen oder Rollen auftragen. Bänder und Formteile werden mit dem im System geprüften Ceratec D2 SK Stoßkleber (Empfehlung) eingelegt und angedrückt, sodass sich der Kleber seitlich herausdrückt. Unebenheiten mit einer Glättkelle ausgleichen. **Schichtdicken:** Trocken-Schichtdicke: 2 mm (2 x 0,25 mm); Nass-Schichtdicke: 0,8 mm (2 x 0,4 mm). Nach Durchtrocknung der zweiten Schicht (3 - 5 Stunden) kann die Fliesenverlegung mit dem im System geprüften Ceratec F20 Flexkleber -S1- erfolgen.



FD1 FLÜSSIGABDICHTUNG/ FD2 FLÜSSIGABDICHTUNG -KONTRASTFARBE-

TECHNISCHES DATENBLATT

Alle Zeitangaben beziehen sich auf den Normalbereich (ca. +23 °C und ca. 65 % relative Luftfeuchtigkeit).

Geeignete Ceratec Produkte zur normgerechten Verbundabdichtung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet. Bitte technische Produktinformationen der jeweiligen Systemprodukte beachten!

Prüfzeugnisse

PG-AIV-F

Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit:

Grundierung: Ceratec G1 Fliesengrund

Dichtbänder: Ceratec DB10 Dichtband

Dichtecken: Ceratec DB10 EA Dichtecken außen, Ceratec DB10 EI Dichtecke innen

Dichtmanschetten: Ceratec DB10 MB Dichtmanschette Boden, Ceratec DB10 MW Dichtmanschette Wand

Formteil- und Überlappungskleber: Ceratec D2 SK Stoßkleber, Ceratec FD1 / FD2 Flüssigabdichtung

Fliesenkleber: Ceratec F1 Fliesenkleber

und weiteren Ceratec-Komponenten.

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP). Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Sicherheitshinweise:

EUH208 Enthält 2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl) triethanol; 1,3,5-Tris(2-hydroxyethyl)hexahydro-1,3,5-triazin. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. **EUH210** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.



FD1 FLÜSSIGABDICHTUNG/ FD2 FLÜSSIGABDICHTUNG -KONTRASTFARBE-

TECHNISCHES DATENBLATT

Alle Angaben dieser Produktinformation, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung der Produkte entsprechen dem jeweiligen aktuellen Kenntnisstand. Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen durch Vorversuche zu überprüfen. Wir übernehmen die Gewähr für die prinzipielle Richtigkeit der Produktinformation und die beschriebenen und zugesicherten Eigenschaften der erwähnten Produkte. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie auch die aktuell gültige Leistungserklärung gemäß EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung!

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH, 65102 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324

E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de, www.eurobaustoff.de